

Norderney Kurier

Immer freitags: kostenlos
an alle Haushaltungen
Auflage: 5800 Exemplare

2. JAHRGANG / NUMMER 5

FRÉITAG, 5. FEBRUAR 2010

WILHELMSTRASSE 2, 26548 NORDERNEY

HEUTE LESEN SIE IM

Ostfriesischer Kurier
Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für den Landkreis Aurich

Diesmal keine Klischees bedient: Der Mord von Norderney hat jetzt sogar die überregionalen Satiriker auf den Plan gerufen. Die Ermittler waren einfach zu schnell.

HOCHWASSER

5. Februar: 03.25 Uhr 15.58 Uhr
6. Februar: 04.08 Uhr 16.39 Uhr
7. Februar: 04.56 Uhr 17.28 Uhr

SERVICE

RUND UM DEN LEUCHTTURM → SEITE 5

KONTAKT
GESCHÄFTSSTELLE
NORDERNEY 04932/869690
GEÖFFNET: MO. - FR. 9 - 17 UHR
SA. 9 - 12 UHR
KUNDENSERVICE 8696910
TICKETVERKAUF 8696912
ANZEIGEN 8696913
REDAKTION 8696914
FAX 8696920
E-MAIL norderney@skn.info

Ostfriesischer Kurier
ZENTRALE 04931/925-0
REDAKTION 04931/925-230
SPORT 04931/925-235
ANZEIGEN 04931/925-151
ABO-SERVICE 04931/925-133
VERLAG 04931/925-174
E-MAIL
ok-redaktion@skn.info
ok-sportredaktion@skn.info
anzeigenannahme@skn.info
aboservice@skn.info
verlag@skn.info

SKN
Druck und Verlag GmbH & Co. KG
DRUCKSACHEN 04931/925-176
E-MAIL info@skn.info

Ostfriesland Magazin
REDAKTION 04931/925227
FAX 04931/925360
E-MAIL oma-redaktion@skn.info

Regionales Telefonbuch
www.regionales-telefonbuch.net
TELEFON 04931/925308
FAX 04931/925252

Eine starke Gemeinschaft mit Tradition

SOZIALES Arbeiter-Spenden-Notgemeinschaft Norderney besteht bereits seit mehr als 100 Jahren

Immer noch eine viel beachtete Institution auf der Insel.

NORDERNEY/TRE – Ein Blick zurück in die Vergangenheit: Das 19. Jahrhundert war in vielerlei Hinsicht das Jahrhundert einer bürgerlichen Gesellschaft. Es war die Zeit, in der sich die Industrialisierung und die kapitalistische Wirtschaftsweise durchsetzten. Jedoch im weiteren Verlauf entwickelte sich die arbeitende Bevölkerung zu einer prägenden Schicht, Arbeiterbewegung und Sozialismus wurden zu zentralen Begriffen. Im Gegenzug verlor der Adel immer mehr an Bedeutung. Diese Gegebenheiten spiegeln sich nicht nur in der Politik, sondern auch in alltäglichen Dingen wider, so auch auf Art und Weise von Bestattungen. Die Insel Norderney wurde gegen Ende des 19. Jahrhunderts lediglich von der Urbanisierung gestreift, und doch klafften die Gegensätze von Armut und Reichtum auch hier stark auseinander. Trug man einen einfachen Arbeiter zu Grabe, so waren lediglich die Familienangehörigen zugegen, und das Geld reichte

kaum für ein einfaches Holzkreuz.

Im Jahr 1899 entschlossen sich die Arbeiter auf der Insel, den Kollegen ihrer Zunft ein ebenso prunkvolles Begräbnis zu ermöglichen, wie es bei den sozial höhergestellten Insulanern üblich war. Es kam zur Gründung der Arbeiter-Spenden-Notgemeinschaft Norderney. Jedes Mitglied verpflichtete sich, pro Sterbefall den Beitrag von einer Mark in die Sterbekasse zu zahlen und an der jeweiligen Beerdigung teilzunehmen. Im weiteren Verlauf der Geschichte wurden die Beiträge einmal jährlich kassiert. „Ich kann mich noch erinnern, dass meine Oma noch von Haus zu Haus ging, um die Beiträge einzusammeln“, erzählt der erste Vorsitzende Jan Harms. „Oft bin ich als Kind mit ihr mitgegangen. Das war sehr interessant, denn man lernte viele Norderneyer kennen und manchmal wurde man auch zu einer Tasse Tee hereingebeten“, berichtet er. Heute werde der Jahresbeitrag von 20,45 Euro per Bankeinzug verwaltet, wobei die finanziellen Aufgaben von Helmut Hinrichs übernommen würden, erklärt Harms.

„Ich kann mich gut daran erinnern, dass meine Oma noch von Haus zu Haus ging, um die Beiträge einzusammeln“

JAN HARMS



Seit jeher sozial engagiert: der Norderneyer Jan Harms.

FOTO: TREBSDORF

Im Sterbefall werden für das Mitglied, wie auch für den Ehepartner oder ein Kind bis zum 16. Lebensjahr, jeweils 500 Euro ausgezahlt. Versammlungen aller Mitglieder seien heute eher selten geworden, es sei denn, es gibt Neuerungen innerhalb der Gemeinschaft. Neben ihm und Helmut Hinrichs sei noch Olaf Poppinga derzeit Vorstandsmitglied der Arbeiter-Spenden-

Notgemeinschaft, die es mit ihren derzeit 750 Mitgliedern zu verwalten gelte, betont Harms.

Seit nunmehr 111 Jahren besteht eine Solidargemeinschaft, die aus der Not der Arbeiter entstanden ist, auf Norderney. Nicht einmal die Beschlagnahmung der Spendenkassen während des Nationalsozialismus konnte diese Verbindung mit alter Tradition

zerstören. Jan Harms trat das Erbe seiner Großmutter sowie seines verstorbenen Vaters, dem ehemaligen Bürgermeister der Insel, Remmer Harms, an und übernahm bis heute den Vorsitz. Ebenfalls gewerkschaftlich äußerst engagiert, hat das Bestehen dieser „Arbeiter-Notgemeinschaft“ eine große Bedeutung für ihn.

Anmeldung und Kontakt: Jan Harms, Telefon: 2742.

Anzeige

NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN

Vermittlung von Immobilien • Finanzierung • ivd

Mit Ihren Wünschen geplant - für die Zukunft gebaut.
NEUBAU-Projekt IM HERZEN DER INSEL

Im Herzen der Insel entsteht für Sie eine Neubau-Anlage in bester Bau- und Wohnqualität.

Auf 2 Etagen entstehen 1- bis 2-Raum-Wohnungen mit großzügigen Balkonen, Terrassen und Dachterrassen in sonniger Süd-West-Ausrichtung.

Fertigstellung dieses Projektes soll Frühjahr 2010 sein.

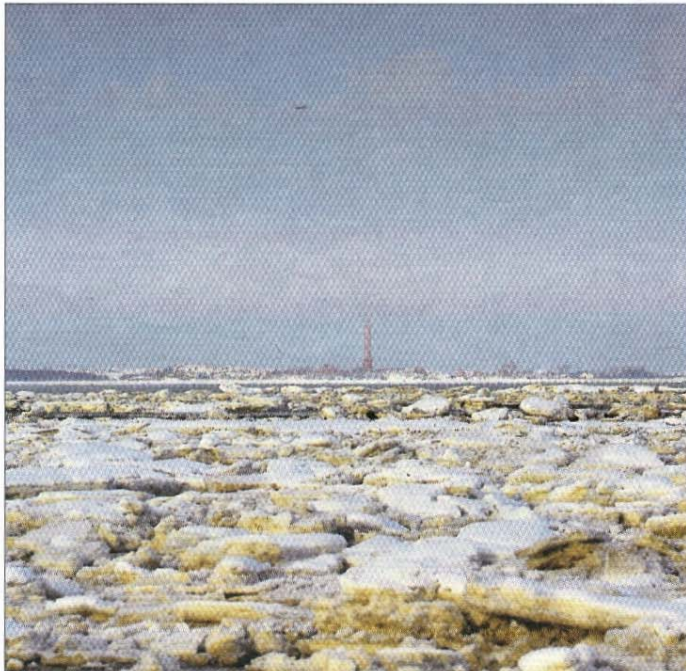
Wir informieren Sie gern, damit auch Sie den Sonnenuntergang auf Norderney vielleicht öfter miterleben.



Viktoriastraße 12 • 26548 Nordseebad Norderney
Tel. (0 49 32) 31 28 • Fax (0 49 32) 92 79 42
www.norderney-immobilien.com



EIN WINTER FÜRS ALBUM



Der Winter 2009/2010 ist ein ganz schöner Brocken. Er hat sich in fast allen Facetten gezeigt, und vielen reicht es allmählich. Um schon einmal auf wärmere Tage einzustimmen, zeigt der Norderney KURIER auf Seite 5 in einer Gegenüberstellung, wie es im Sommer auf der Insel aussieht. FOTO: VISSER

Anzeige

A F P Andresen • Frevert • Petersen
steuerBERATUNG

Lehnen Sie sich zurück
und profitieren von unserer Kompetenz und Erfahrung

- Steuerberatung
- Unternehmensberatung
- Buchhaltung

JETZT AUCH AUF NORDERNEY
Ellernstraße 8d - 26548 Norderney (0 49 32) 99 18 88

www.afp-steuerberatung.de



VERANSTALTUNGEN

Freitag, 5. Februar
17 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Jugendtreff.
17 Uhr, Puppentheater Purzelbaum an der Schmiedestraße. „Märchen aus aller Welt“ werden erzählt und vorgelesen. Dauer ungefähr 30 Minuten. Eintritt: zwei Euro.
19 Uhr, Atelier in der Schmiede an der Langestraße. Ein Meditationsabend mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke.
20 Uhr, Schützenhaus. Sportschießen für Gäste.
Sonnabend, 6. Februar
8.30 Uhr, Badefeld am Nordstrand. Yogi-Lauf (meditativer Lauf) mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke.
11 Uhr, Puppentheater Purzelbaum an der Schmiedestraße. Das Stück „Die drei kleinen Schweinchen“ wird aufgeführt.
Sonntag, 7. Februar
17 Uhr, Puppentheater Purzelbaum an der Schmiedestraße. „Märchen aus aller Welt“ werden erzählt und vorgelesen. Dauer ungefähr 30 Minuten. Eintritt: zwei Euro.
Montag, 8. Februar
15 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Kinderchor trifft sich.
16 Uhr, Sporthalle an der Grundschule. TuS-Reha-Sportgruppe für Kinder.
16 Uhr, Feldhausenstraße 2. Bridge-Kreis Norderney im Haus Bielefeld.
16.30 Uhr, Gymnastikhalle des Jugend- und Gästehauses Klipper an der Jann-Berg-Straße. Die Kinder-Reha-Sportgruppe trifft sich.
17 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Jugendchor trifft sich.
20 Uhr, Badehaus. Ein Vortrag von Heilpraktiker Wolfgang Mücke mit einer Anleitung zur geistigen Ruhe und Ausgeglichenheit der Gefühle mit dem Titel „Warum denn sich ärgern...?“. Eintritt: vier Euro.
20 Uhr, Schützenhaus an der Meierei. Sportschießen für Gäste.
20 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Posanenchor trifft sich.
Dienstag, 9. Februar
10 Uhr, Badehaus. Ein sanftes Training für eine starke Körpermitte nach Pilates.
11 Uhr, Teehaus. Öffentliche Führung mit Erklärung über die Lebensweise und Wohnkultur der Norderneyer Verfahren durchs Fischerhaus-Museum. Treffpunkt ist am Teehaus. Eintritt: drei Euro.
16 Uhr, Puppentheater an der Schmiedestraße. Das Stück „Die drei kleinen Schweinchen“ wird aufgeführt.
17.45 und 19 Uhr, Sporthalle Kinderheim Detmold an der Lippestraße. Die Erwachsenen-Reha-Sportgruppe trifft sich.
19.30 Uhr, Bibliothek im Conversationshaus. Tänze der Lust und Freude mit Line-

dance, Folklore, Square- und Kontra-Dance sowie Round Dance und vieles mehr. Bitte leichtes Schuhwerk mitbringen. Eintritt: fünf Euro.
Mittwoch, 10. Februar
8 Uhr, Haus der Insel. Wochenmarkt.
14.45 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Kindertreff.
15 Uhr, Conversationshaus. Ein Kindernachmittag mit Clownereien und Liedern mit dem Clown Riccolino.
18 Uhr, Tanzraum in der Sporthalle an der Mühle. TuS-Reha-Sportgruppe für Erwachsene.
19.45 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Gospelchor trifft sich.
20 Uhr, Kinderspielhaus „Kleine Robbe“. Ein Yoga-Abend (Chi-Yoga) mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke. Bitte Wolldecke und bequeme Kleidung mitbringen.
Donnerstag, 11. Februar
11 Uhr, Teehaus. Eine öffentliche Führung mit Erklärung über die Lebensweise und Wohnkultur der Norderneyer Verfahren durchs Fischerhaus-Museum. Treffpunkt ist am Teehaus. Eintritt: drei Euro.
15 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Kindertreff für Kinder ab fünf Jahren.
15 Uhr, Conversationshaus. Ein Kurgastfilmnachmittag mit dem Stück „Pünktchen und Anton“. Eintritt: frei.
16 Uhr, Puppentheater Purzelbaum an der Schmiedestraße. „Der Froschkönig“ wird aufgeführt.
16 Uhr, Haus Bielefeld. Der Bridge-Kreis Norderney trifft sich an der Feldhausenstraße 2.
18 Uhr, Gymnastikhalle Gästehaus Klipper, Jann-Berg-Straße 40. Die Erwachsenen-Reha-Sportgruppe trifft sich.
18.30 Uhr, Martin-Luther-Haus. Handarbeitstreff.
20 Uhr, Bierstube Um Süd an der Südstraße. Preisskat der Norderneyer Buben.

Wolfgang Götze; Badearzt, prakt. Arzt, Moltkestraße 8, ☎ 23 88.
 Dr. Frank Huwe; Badearzt, Facharzt für Allgemeinmedizin, Chirotherapie, Adolfsreihe 2, ☎ 92 70 83.
 Barbara Junkmann-Brügge-mann; Badeärztin, Hautärztin, Adolfsreihe 2, ☎ 991300.

LIEBE LESER!



Wenn Sie Ihre Veranstaltungen, Termine, Öffnungszeiten von Einrichtungen oder Treffpunkte von Freizeitaktivitäten allen Insulanern und Gästen zugänglich machen wollen, dann sind Sie im Norderney KURIER richtig. KURIER-Geschäftsstellenleiter Thomas Fastenau steht Ihnen für die Betreuung sämtlicher Service- und Veranstaltungstermine gern zur Verfügung. Telefon: 04932/8696910, Fax: 04932/8696920, E-Mail: norderney@skn.info.

MVZ – Praxis für Allgemeinmedizin und Innere Medizin; Dr. Wilm Lahme (Allgemeinmedizin/Notfallmedizin); Roelf Robisch (Innere Medizin/Gastroenterologie); Adolfsreihe 2, ☎ 9 24 00.
 Dr. Peter Oswald; Badearzt, Facharzt für Allgemein- u. Betriebsmedizin, Wilhelmstraße 5, ☎ 30 00.
 Dr. Jörg Wehner; Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Pulmologie und Allergologie, Badearzt, Mühlenstraße 1, ☎ 10 13.
 Praxis Dr. Horst und Dr. Ulrike Schetelig; Psychotherapeut/in, Emsstraße 25, ☎ 29 22.

GEÖFFNET

Das Badehaus: täglich von 9.30 bis 21.30 Uhr; Wellenbad täglich von 9.30 bis 18 Uhr; Damensauna: mittwochs von 14 bis 21.30 Uhr; FKK-Baden: donnerstags von 18 bis 23 Uhr.
Die evangelisch-lutherische Inselkirche: Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Sonntag nach dem Gottesdienst bis 17 Uhr.
Die katholische Kirche Stella Maris: Dienstag von 15 bis 17 Uhr und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr.
Die Pfarrkirche St. Ludgerus: täglich von 8 bis 20 Uhr.
Das Jugendzentrum: Dienstag bis Freitag von 15 bis 22 Uhr, Mittwoch von 16 bis 18 Uhr Kindernachmittag für Kinder von sechs bis 13 Jahren.
Die Bibliothek im Conversationshaus: vom 30. Januar bis einschließlich 10. Februar geschlossen. Ab dem 11. Februar: Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 12.30 Uhr sowie Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 16 bis 19 Uhr.
Das Bademuseum am Weststrand: Mittwoch, Freitag bis Sonntag von 11 bis 16 Uhr.
Das Nationalpark-Haus am Hafen: dienstags bis freitags von 10 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr, sonntags von 13 bis 17 Uhr. Montag geschlossen. Eintritt: Erwachsene zwei Euro, Kinder ein Euro und Familien fünf Euro. Gruppenführungen: ☎ 0 49 32 / 20 01.

KIRCHEN

Die Bücherstube im Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11, wird am Sonntag, 7. Februar, von 11.15 bis 12.30 Uhr geöffnet.
Der Lesetreff in der Bücherstube im Martin-Luther-Haus beginnt Mittwoch, 10. Februar, um 16 Uhr.
Der Bibelkreis der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde (Baptisten) trifft sich mittwochs um 20 Uhr im Seehospiz Norderney, Benekestraße 27 (Genezareth-Kapelle).

EV.-LUTH. KIRCHE

Jeden zweiten Freitag, 15 bis 17 Uhr, „Kirche mit Kindern“ im Martin-Luther-Haus (außerhalb der Ferien).
Sonntag, 7. Februar
10 Uhr: Gottesdienst im Martin-Luther-Haus.
Dienstag, 9. Februar
8.15 Uhr: Zehn-Minuten-Andacht in der Inselkirche.

KATHOLISCHE KIRCHE

Freitag, 5. Februar
18.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Kirche Stella Maris.
Sonnabend, 6. Februar
17 Uhr: Beichtmöglichkeit in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.
18.30 Uhr: Eucharistiefeier am Vorabend in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus am Denkmal.
Sonntag, 7. Februar
10 Uhr: Eucharistiefeier in der Kirche Stella Maris.
Montag, 8. Februar
18.30 Uhr: Wort-Gottesfeier in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.
Dienstag, 9. Februar
16 Uhr: Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.
Mittwoch, 10. Februar
18.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.
Donnerstag, 11. Februar
11 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.

NEUAPOST. KIRCHE

Sonntags 9.30 Uhr, mittwochs 20 Uhr. Gottesdienst.

EV. GENEZ. KAPELLE

Sonnabend, 6. Februar
9.30 Uhr: Kindergottesdienst.
Sonntag, 7. Februar
10 Uhr: Gottesdienst.
Donnerstag, 11. Februar
20 Uhr: Bibelstunde.

NOTDIENSTE

Der Ärzte- und Apothekendienst von Freitag, 5. Februar, bis Montag, 8. Februar, 8 Uhr:
 Polizei 110
 Feuerwehr und Rettungsdienst 112
 Krankentransporte (0 49 41) 1 92 22

ÄRZTE

Sonnabend:
 Dr. Oswald, Wilhelmstr. 5, ☎ 30 00.
Sonntag:
 Dr. Lahme, Adolfsreihe 2, ☎ 9 24 00.

ZAHNÄRZTE

Zahnärztlicher Notdienst, telefonisch erfragen unter:
 Praxis Carstens, ☎ 99 10 77.
 Dres. Willms/Cakir, ☎ 13 13.
 Dr. Zovko, ☎ 39 99.

APOTHEKEN

Freitag:
 Kur-Apotheke, Kirchstr. 12, ☎ 92 70 00.
Sonnabend und Sonntag:
 Park-Apotheke, Adolfsreihe 2, ☎ 9 28 70.

SONSTIGES

Krankenhaus Norderney, Träger: Allergie- und Hautklinik mit den Abteilungen Dermatologie, Chirurgie, Innere Medizin und Belegabteilung Gynäkologie sowie Dialysezentrum, Lippestraße 9 bis 11, ☎ (04932) 80 50. Kliniken: Klinik Norderney der Deutschen Rentenversicherung Westfalen, Kaiserstraße 26, ☎ (0 49 32) 89 20. Nordseeklinik, Bülowallee 6, ☎ (0 49 32) 8 80. Polizei: Dienststelle Knyphausenstraße 7, ☎ (0 49 32) 9 29 80 und 1 10. Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt: ☎ (0 49 41) 97 32 22. Frauenhaus Aurich: ☎ (04941) 62847. Frauenhaus Emden: ☎ (0 49 21) 4 39 00. Giftnotruf: (05 51) 1 92 40. Elterntelefon: ☎ (08 00) 1 11 05 50. Kinder- und Jugendtelefon: ☎ (08 00) 1 11 03 33.
 (ohne Gewähr)

SCHIFFSFAHRPLAN

Norddeich Norderney montags bis freitags

6.15	6.15
7.30	7.30
8.45	8.45
10.30	10.15
11.45	11.45
13.30	13.15
15.30	15.15
16.45	16.45
18.15	18.00

zusätzlich freitags
 20.30 19.15

sonnabends, sonn- u. feiertags

7.30	6.30
9.45	8.45
12.00	11.00
14.15	13.15
16.45	15.30
19.30	18.00

NORDERNEY AUS DER LUFT



Liebe Leser! Dieses Foto können Sie unter Telefon 869690 auf Norderney oder unter Telefon 04931/925227 in Norden bestellen. In unserer Geschäftsstelle in der Wilhelmstraße 2 auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 20 x 30 cm ist für 14,80 Euro; im Format 30 x 45 cm für 20,80 Euro und im Format 40 x 60 cm für 24,80 Euro zu haben. Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 105. FOTO: STROMANN

IMPRESSUM

Gesamtherstellung: Ostfriesischer KURIER GmbH & Co. KG, Stellmacherstraße 14, 26506 Norden.
 Geschäftsführer: Christian Basse
 Redaktion: Thomas Aldick, Manfred Menssen, Eva Requardt-Schohaus, Manfred Reuter
 Anzeigen: Dorothea Christians, Ludwig Freeseemann, Benjamin Oldewurtel, Horst Kaprolat
 Vertrieb: Benjamin Oldewurtel, Horst Kaprolat
 Druck: Industriedruck Norden, GmbH & Co. KG
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.
 Telefon: siehe Seite 1
 Erscheinungsweise: einmal wöchentlich.

BEILAGEN

Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firma Elektro Onkes.

Unbeliebtes Lauftraining prägt Programm der TuS-Fußballer

SPORT Johann Pommer und Sven Rauchmann leiten die Einheiten

Trainer Weber mit Wadenbeinbruch außer Gefecht. Witterung lässt augenblicklich keinen ge-regelten Sportbetrieb zu.

nachgeholt werden müssen. Ostern zum Beispiel. Weitere Nachholtermine werden noch folgen. Wie viele es sein werden, hängt von der Laune der Witterung ab. Welche Alternativen bieten sich den Vereinen? Diese Frage stellen sich auch die Verantwortlichen des Kreis-klassisten TuS Norderney.

Trainer Ludwig Weber labo-riert zurzeit an einem Waden-beinbruch, den er sich bei einem Sturz auf glattem Untergrund zugezogen hat. Der Coach ist aber auf dem Weg der Besserung. Der Trainings-betrieb wird augenblicklich von Johann Pommer und Sven Rauchmann geleitet.

Er kann nicht von einer be-sonderen Vielfalt strutzen. Den Schwerpunkt bildet ein in die-ser Zeit extrem ausgeprägtes

Lauftraining. Für Fußballer eine eher lästige Beschäftigung. Zeitweilig wird auch die Halle am Sportplatz an der Mühle genutzt. Auf den Sportplätzen zu trainieren, ist zurzeit nicht möglich.

Der erste offizielle Spieltag in diesem Jahr ist der 21. Februar mit dem Spiel des TuS in Großheide. Ob bis dahin gespielt werden kann, steht in den Sternen. Sollte Tauwetter einsetzen und steigende Tem-peraturen Eis und Schnee zu

leibe rücken, wird es zunächst einmal nass und feucht auf den Fußballfeldern dieser Region, so dass die damit einherge-henden Probleme sich eben-falls noch auf den Spielbetrieb auswirken.

Der Pressewart des TuS Nor-derney, Wilhelm Schlitt, ficht das allerdings nicht an. Für ihn ist das Motto klar: „Wir wollen in der Rückrunde weiterhin oben in der Tabelle mitspie-len“, erklärt er. Wenn es denn endlich losgeht.

NORDERNEY/SCH – Bei der derzeitigen Witterung ist in Ostfriesland an einen geregelten Spielbetrieb im Fußball nicht zu denken. Niemand zeigte sich überrascht, als die am letzten Wochenende ange-setzten Nachholbegegnungen abgesagt wurden. Und der Blick aus der warmen Stube in die Eiseskälte lässt auch für dieses Wochenende nichts Gutes verheißen.

Die Vereine können sich schon darauf einstellen, dass zahlreiche Spiele an Feiertagen



Die Tore sind beiseite geräumt und der Sportplatz ist mit zehn Zentimeter Schnee bedeckt. Hier ist kein Training möglich.

DER LESER SCHREIBT

Solarindustrie – ein vom Steuerzahler bezahltes Renditegeschäft

Alle schreien nach Subventionen: nach Autoindustrie, Werften, Banken jetzt mal wieder die Solarindustrie. Da werden Arbeitsplätze in den Ring geworfen, um Gelder zu bekommen. Aber wer bezahlt diese?

Ich denke, wir als Steuerzahler. Sogar der Rentner bezahlt die sogenannte umweltfreundliche Solarenergie. Aber sie ist nichts anderes als ein von den Steuerzahlern bezahltes Renditegeschäft.

Übrigens: der CO2-Anteil in der Atmosphäre liegt bei rund vier Prozent. Der von den Menschen produzierte Anteil beträgt auch knapp vier Prozent.

Ich glaube kaum, dass dieser Beitrag – außer dass er viel Geld kostet – einen Einfluss auf unser Klima hat. Aber CO2 ist im Gegenteil ein sehr wichtiger Grundstoff den wir zum Leben brauchen. Ohne CO2 kein Pflanzenwachstum und keine Photosynthese – ergo auch kein Sauerstoff.

Wilhelm Hohnrodt
Norderney



SOZIALES

Freitag, 5. Februar

15 Uhr: Teekreis im Stadtsaal im Haus der Insel. Gäste sind willkommen.

15 bis 17 Uhr: Bücherbasar im Haus der Insel.

20 Uhr: Die Selbsthilfegruppe „Pflegerische Angehörige“ trifft sich jeden zweiten Freitag im Martin-Luther-Haus.

Dienstag, 9. Februar

15 Uhr: Awo-Teenachmittag

für Senioren, Haus der Insel.

Mittwoch, 10. Februar

19.30 Uhr: Handarbeitsabend für Frauen. Sie werden auf Wunsch mit dem Awo-Bus aus der Nordhelm-Siedlung abgeholt und zurückgebracht.

Donnerstag, 11. Februar

14.30 bis 17 Uhr: Die Kleiderkammer der Awo mit Flohmarkt im Haus der Insel (Nordeingang) hat geöffnet.

MÜLL

Öffnungszeiten der Müllum-schlagstation, Unnert Diek, ☎ 8 17 30:

Montags, mittwochs, freitags: von 8 bis 13 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, diens-tags und donnerstags: von 8 bis 13 Uhr.

KINO

Freitag, 5. Februar
19 Uhr: Zweiohrküken

21.15 Uhr: Die Päpstin
Sonnabend, 6. Februar

15.30 Uhr: Oben
19 Uhr: Lila Lila
21.15 Uhr: Hachiko – Eine wunderbare Freundschaft
Mittwoch, 10. Februar
19.30 Uhr: Maria, ihm schmeckt's nicht!

SONSTIGES

Die Bibliothek im Con-versationshaus bleibt vom 30. Januar bis einschließlich 10. Februar geschlossen.

HIER GIBT ES DEN NORDERNEY KURIER

Der Norderney Kurier liegt auf der Insel an folgenden Auslagestellen zur kostenlosen Mitnahme für unsere Leserinnen und Leser bereit:

Conversationshaus
Bäckerei Bethke

Am Kurplatz
Poststraße, Herrenpfad
Jann-Berghaus-Straße,
Nordhelmstraße

Tabak Niemeyer
Spezialitäten Solaro
Feinkost de Boer
Tankstelle Bodenstab
Frischemarkt

Strandstraße 1
Friedrichstraße 27
Knyphausenstraße 23
Hafenstraße 6
Jann-Berghaus-Straße 65
Mühlenstraße 17,
Nordhelmstr. 66
Strandstraße 6, Am Hafen

Bäckerei Jacobs
August Solaro

Strandstraße
Strandstraße 21

Elektro Onkes
Pinndopp/Hermes PaketShop
Toto / Lotto Klus
Asia Kiosk
Erichs Lüttje Laden
Küstenbäcker
Fleischmarkt Deckena
Rathaus-Apotheke
Park-Apotheke
Getränke Peters & Rass
Bücher Lübben
Werben und mehr
KURIER-Geschäftstelle
Surf-Café
Otto Kern
Gran Café Florian
Genuss-Company
Penny Markt
Netto

Jann-Berghaus-Straße 78
Jann-Berghaus-Straße
Winterstraße 14
Jann-Berghaus-Straße
Lüttje Legde – Kiosk
Winterstraße, Damenpfad
Strandstraße 20
Friedrichstraße 12
Adolfsreihe 2
Im Gewerbegebiet 6
Strandstraße 5
Poststraße
Wilhelmstraße 2
Am Januskopf 9
Kirchstraße 16
Poststraße
Friedrichstraße 24
Hafenstraße 6a
Strandstraße

DIE WOCHENSCHAU

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

OSTFRIESISCHER KURIER

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

MONTAG, 1. FEBRUAR

Projekte mit Nachhaltigkeit gesucht

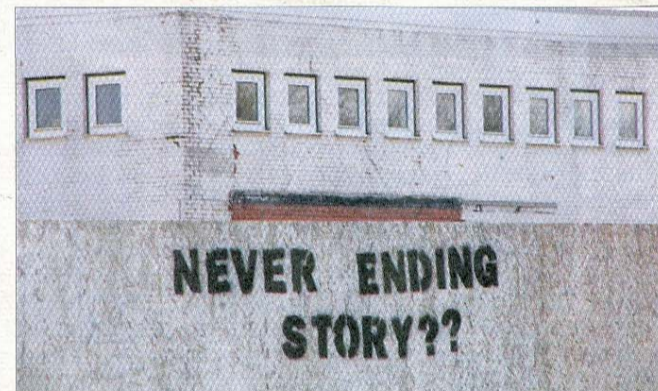
Tourismus Staatsbad möchte bei Wettbewerb mit Thalasso punkten – Ergebnis im Mai



DIENSTAG, 2. FEBRUAR

Rathaus-Spitze drängt auf Ergebnis

Justiz Landgericht Aurich verhandelt „Fünf-Sterne-Hotel“ aber nicht vor April – Prozessbetrug?



MITTWOCH, 3. FEBRUAR

HdI: FWN fordert äußerste Sorgfalt

Politik Verscherbeln von „insularem Tafelsilber“ vermeiden



DONNERSTAG, 4. FEBRUAR

„Der Winter hat uns eiskalt erwischt“

Bauen Handwerker und Bauherren in Bedrängnis – Salvorius: „Können keinen ‚Persilschein‘ erteilen“





Der Fischfang diente als Hauptnahrungsgrundlage der Insulaner. Eine von vielen Fang-Methoden war das Fischen mit der Seul (rechts) oder mit dem Handschleppnetz (links).

Strand- und Wattfischerei zur Sicherung des Lebensunterhalts

TEIL 57 Nordsee war vor Jahrhunderten extrem fischreich

NORDERNEY – 77 nach Christi beschreibt der römische Chronist Plinius den Fischfang an der ostfriesischen Küste wie folgt: „... Gesehen haben wir im Norden die Völkerschaften der Chauken, die die größeren und die kleineren heißen. In großartiger Bewegung ergießt sich dort zweimal im Zeitraum eines jeden Tages und einer jeden Nacht das Meer über eine unendliche Fläche und offenbart einen ewigen Streit der Natur in einer Gegend, in der es zweifelhaft ist, ob sie zum Land oder zum Meer gehört. Dort bewohnt ein beklagenswertes Volk hohe Erdhügel (Warfen), die mit den Händen nach dem Maß der höchsten Flut errichtet sind. In ihren erbauten Hütten gleichen sie Seefahrern, wenn das Wasser das sie umgebende Land bedeckt, und Schiffbrüchigen, wenn es zurückgewichen ist und ihre Hütten gleich gestrandeten Schiffen allein dort liegen. Von ihren Hütten aus machen sie Jagd auf zurückgebliebene Fische. Ihnen ist es nicht vergönnt, Vieh zu halten wie ihre Nachbarn, ja nicht einmal mit wilden Tieren zu kämpfen, da jedes Buschwerk fehlt. Aus Schilfgras und Binsen flechten sie Stricke, um Netze für die Fischerei daraus zu machen...“

In der nachfolgenden Zeit verdrängen die Friesen die Chauken aus dem Lebensraum der ostfriesischen

Küste. Norderney existierte zu der Zeit noch nicht. Durch das Auseinanderbrechen der Insel Buise in zwei Teile durch den Marcellusflut 1362 entwickelte sich aus dem Ostende dieser Insel die Insel Norderney.

Die ersten Bewohner der Insel betrieben zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes zunächst die Strand- und Wattfischerei, wie sollte es auf der noch nicht fest besiedelten Insel auch anders sein. Die Nordsee war seinerzeit noch sehr fischreich, es wird von entsetzlichen Mengen an Kabeljau und Schellfisch berichtet, die von selber an die Küste schwimmen, dass man ganze Länder davon versorgen könnte.

Die Hauptnahrungsgrundlage der Insulaner war dementsprechend Fisch

oder nach heutiger Bezeichnung Meeresfrüchte. Vermutlich, bevor der Fischfang aus Fischerbooten heraus betrieben wurde, waren die Fangmethoden einfacher Art. In den Wattprieln (Wasserrinnen) jagte man den Fischen nach. Vorwiegend Butt wurde mit einer fünfzinkigen Gabel gestochen und in eine geschulterte Kiepe aus Weidengeflecht geworfen. Diesen Vorgang nannte man Buttspricken.

Eine andere Fangmethode war das Butt-Wantsetten. An den Rändern der Wattpriele legten die Fischer lange Leinen aus, die alle 30 Zentimeter mit einer kleinen Stickleine versehen waren, an der ein Wattwurm als Köder befestigt war. Bei der nächsten Ebbe wurde die Leine eingeholt und abgeerntet. Diese Art der

Fischerei wird später noch beim Schellfischfang eine große Bedeutung erlangen.

Auch kleine Handschleppnetze, die von zwei Männern am flachen Strand bei günstigen Winden und schwacher Brandung gezogen wurden, kamen zum Einsatz. Diese Fang-Methode wurde als Fischen mit der Seul bezeichnet. Bis zu 50 Pfund Schollen war eine gute Ausbeute für jeden Fischer. Großes Geschick erforderte es, Sandspierlinge mit dem Spierlingsmesser zu jagen. Dieser Fisch hat die Fähigkeit, sich bei flachem Wasser im Sand zu verkriechen. Spitzenergebnisse bis zu 1000 Spierlinge wurden erzielt.

● Einen weiteren Bericht zur Fischerei lesen Sie in der nächsten Woche im Norderney KURIER.

DIE BAULICHE ENTWICKLUNG DER INSEL NORDERNEY – SERIE



Die am 9. Januar 2009 begonnene mehrteilige Serie zeichnet die bauliche Entwicklung der Insel Norderney vom Fischerdorf zum Staatsbad

● Autor ist der Diplomingenieur und Architekt Jann Saathoff. Der 1937 in Osteel geborene Fachmann war von 1972 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand (2000) als Bauamtsleiter Stadtbaumeister der Insel Norderney. Zuvor war Saathoff zwölf Jahre lang in Diensten des Staatshochbauamtes in Norden und zuständig für die baulichen Anlagen des Staatsbades Norderney.



Die Argenfischerei war eine erfolgreiche Fangmethode. Im Wattenmeer werden Buschzäune eng an eng gesetzt, mit der Öffnung zum Festland, die bei Flut überschwemmt werden. Am Ende landete der Fisch in einer Reuse.



Bei dem Einsetzen der Ebbe wollen sich die Fische wieder aus dem nahrungsreichen Watt in See zurückziehen. Sie schwammen entlang der Buschzäune zurück in höheres Wasser. Doch am Ende der Arge befindet sich eine Reuse, darin landen die Fische.



Bis zu zwei Meter hoch türmen sich die angeschwemmten Eisschollen am Nordstrand nahe der Georgshöhe. Die Kurverwaltung warnt vor dem Betreten der nicht geräumten Strandzuwege und Promenaden.



Momentan kaum vorstellbar bei den derzeit vorherrschenden Schneemassen: Strandidylle im Sommer 2009 am gleichen Strandabschnitt.



Kaum auszumachen sind dieser Tage die Campingwagen auf den eingeschnittenen Campingplätzen am Leuchtturm. Auch die Rollbahn ist fast „verschwunden“.



Sofort zu erkennen sind die weißen Campingwagen im Grün der Dünenlandschaft und auch die Rollbahn ist gut sichtbar.

Das bunte Spiel der Jahreszeiten



Stürmisches Schneetreiben auf der Strandpromenade nahe Café Cornelius. Nur wenige Mutige trauen sich bei dem Wetter vor die Tür und an den Strand.



Ganz anders im vergangenen Sommer zu Pfingsten. Tausende Gäste und Einheimische tummeln sich auf der Strandpromenade und genießen die Sonne.

Verschiedenes

- NUR WIR SIND DAS ORIGINAL -



Le Pirate Meeres Imbiss
Fischqualität & Meerestraktion
seit über 30 Jahren

Winterstr. 12 · Telefon 93 49 56

Geschäftsanzeigen



Liebe ist...
... GEMEINSAM MIT DIR DEN ABEND ZU VERBRINGEN!

Das Menü für Liebende!

Zur Begrüßung gibt es 2 Prosecco

Vorspeise
Möhren-Kokos-Suppe mit gegrilltem Hummerkrabberspieß und frisch gebackenen Pizzabrotchen

Hauptgang
Hähnchenbrust mit einer Kruste aus getrockneten Tomaten und Pinienkernen, dazu Steinpilzsaucé, Kartoffelgratin und Broccoli

Dessert
Schokoladensoufflé an Vanillesauce mit Granatapfelkernen

alles zusammen für **29,90 €** (pro Pärchen)

Reservierungen bis Mi., 10.02.2010, 10:00 Uhr möglich

14. Februar ab 18:30 Uhr

www.cafe-extrablatt.com

Tipps und Trends: Heiraten in Ostfriesland

Ostfriesland Magazin



Jetzt im Handel

Endlich Schnee in Ostfriesland

Botschafter | **Abwärts** | **Bewahren**

18 „Diplomaten“ warben ein Jahr für die sieben Inseln | Die Höhenretter der Johanniter-Unfall-Hilfe | Neues Leben in alten Gemäuern

Verlagsgeschäftsstelle Norderney • Wilhelmstr. 2 • 26548 Norderney
Tel.: 0 49 32 / 8 69 69-0 • Fax: 0 49 32 / 8 69 69-20 • E-Mail: aboservice@skn.info



REHASPORTGRUPPE
anerkannt + zertifiziert DBS-GEPRÜFT

Der Norderneyer HV e.V. bietet seinen Vereinsmitgliedern kostenlos!

Wirbelsäulen-Gymnastik, Sport für Behinderte, Sportgymnastik, Wassergymnastik, Rehabilitationssport, Aquafitness, Flexibar, funktionelles Training bei Bandscheibenschäden.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Die nächste öffentliche Sitzung des Rates der Stadt findet am **09.02.2010 um 18:00 Uhr** im Conversationshaus, Weißer Saal, Am Kurplatz 1, statt.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. Anträge von Bündnis 90/Die Grünen und Gruppe FWN/Budde zur Grundschule, Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Rates, Haushaltsplan 2010 und Investitionsprogramm 2009 – 2013, Bestellung der Schiedsperson und ihres Vertreters, Unterstützung der Landesbühne Niedersachsen Nord, Regelungen zur Akteneinsichtnahme sowie ein Antrag der Gruppe FWN/Budde zum „Haus der Insel“.

Die genaue Tagesordnung kann dem Aushang im Rathaus, Am Kurplatz 3, entnommen oder im Internet unter www.stadt-norderney.de aufgerufen werden.

Die Sitzung wird durch Radio SWS übertragen.

Norderney, den 01.02.2010



Stadt Norderney
Der Bürgermeister
Salverius

Unser Konsumverhalten hat Einfluss auf den Ausbau einer nachhaltigen Landwirtschaft im Süden. Deshalb **ökologisch, regional, saisonal und fair gehandelt** konsumieren! „Brot für die Welt“ Postbank 500 500 500 BLZ 370 100 50 www.brot-fuer-die-welt.de

Norderney Kurier
Wilhelmstraße 2 - 26548 Norderney
Tel. 0 49 32 / 8 69 69-0 - Fax 0 49 32 / 8 69 69 20
Mail: norderney@skn.info



Hock's Holzwerkstatt
Ingenieurbetrieb für Tischlerarbeiten

Im Gewerbegebiet 24
26548 Norderney
Tel.: 04932 / 860195
Mobil: 0179 / 7853456
E-Mail: benny.hock@gmx.net

Benjamin Hock
Dipl.-Ing. (FH) Holztechnik

Stellenmarkt

CENTRAL CAFE
norderney

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir neue Mitarbeiter.

Restaurantfachmann/frau, Koch/Köchin, Küchenhilfe, Verkäufer/in, Barkeeper/in, Spüler/in, Konditor/in, Verkäuferin für das Sonnenstudio und die Boutique, Kioskmitarbeiter.

Bitte setzen Sie sich mit Frau Inka Jürgens in Verbindung!

Wilhelmstr. 1-3, 26548 Norderney
04932 91 11 0
www.central-cafe-norderney.de

die konditorei
das café
am kurplatz

NET Norderney Elektro & Technik

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Installateur- und Heizungsbaumeister

Bitte setzen Sie sich mit Herrn Norbert Krüger in Verbindung!

Wilhelmstr. 1
26548 Norderney
www.net-norderney.de

04932 91 11 30
0151 23 00 89 27
info@net-norderney.de

Wir sollten uns kennen lernen!



Lesen oder verschenken Sie jetzt **Ostfrieslands schönste Seiten**

Wir bieten Ihnen zum Testen zwei günstige Probe-Abos.

- 3 Monate Probe-Abo für nur 9,90 € (Sie sparen 4,50 €)
- 6 Monate Probe-Abo für nur 19,80 € (Sie sparen 9,00 €)

Die Bestellung eines Probe-Abos ist nur einmal möglich.

Herzlich willkommen zum Probelesen!

Bestellschein für ein Probe-Abonnement

3 Monate Probe-Abo
3 aktuelle Ausgaben für nur 9,90 € (Sie sparen 4,50 €)

6 Monate Probe-Abo
6 aktuelle Ausgaben für nur 19,80 € (Sie sparen 9,00 €)

Ich bestelle das Probe-Abonnement ab Ausgabe _____

Name _____ Vorname _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Telefon _____

Ich möchte das Ostfriesland Magazin gern verschenken

Name d. Beschenkten _____

Vorname _____ Straße _____ PLZ/Ort _____

Das Bezugsgehd soll von meinem Konto abgebucht werden.

Konto-Nr. _____ BLZ _____ Bankinstitut _____

Bei Bezahlung gegen Rechnung fallen zusätzlich 1,30 Euro für den Rechnungsversand an. Nach Ablauf des Probe-Abos gehen Sie garantiert keine weitere Verpflichtung ein.

Datum/Unterschrift _____

Bestellen Sie jetzt ein günstiges Probe-Abol

Unsere Leser-Garantie
Probieren geht über Studieren. Sie lesen das Ostfriesland Magazin zum Kennlern-Preis und gehen nach Ablauf des Probe-Abos garantiert keine weitere Verpflichtung ein. Sie entscheiden selbst, ob Sie danach weiterlesen möchten.

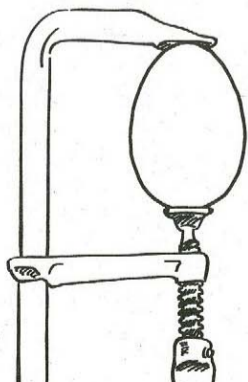
Das Halbjahres-Abo – eine ideale Geschenk-Idee!

VISSER ELEKTROTECHNIK NORDERNEY
Am Hafen 8

Kein Licht, kein Strom, wir kommen schon

TEL.: 99 05 05

Eingespannt?



Stress und Hektik sind häufig Ursachen von Spannungskopfschmerzen. Befreien Sie Ihren Kopf und informieren Sie sich!

Die Broschüre "Kopfschmerzen - Anleitung zur Selbsthilfe" erhalten Sie bei Einsendung eines mit 0,77 € frankierten Rückumschlages (DIN A5) kostenlos bei

DEUTSCHES GRÜNES KREUZ e. V.
Stichwort: Kopfschmerz
Postfach 1207
35002 Marburg